

EUGeneHeart

Genomics of Cardiomyocyte Signalling to Treat and Prevent Heart Failure (dt. Genomik kardiomyocytischer Signale zur Behandlung und Prävention von Herzversagen)

Koordinator: Universitätsmedizin Göttingen Georg-August-Universität Göttingen, Stiftung öffentl. Rechts

Die Herzmuskelschwäche ist mit etwa vier Millionen Betroffenen eine der häufigsten Erkrankungen in Europa. Die Patienten leiden an eingeschränkter körperlicher Belastbarkeit und Luftnot, ihre Lebenserwartung kann deutlich reduziert sein. Hauptursachen für die Herzinsuffizienz sind Herzinfarkt, Bluthochdruck und Herzklappenfehler. In der Folge kommt es zu krankhaften Umbauvorgängen des Herzens, die den Herzmuskel schwächen.

EUGeneHeart ist eines der drei größten von der Europäischen Union im 6. FRP geförderten Forschungsprojekte zu Herzerkrankungen. Ziel des Forschungsprojektes ist es, die molekularen Mechanismen, die zu Umbauvorgängen im Herzen führen, zu erkennen und neue Behandlungsverfahren zu entwickeln. Die Strategie basiert auf der Beobachtung, dass sowohl krankhafte (z.B. nach Herzinfarkt) als auch begünstigende (etwa bei Leistungssportlern) Organvergrößerungen vorkommen und dass dem Herzversagen häufig krankhafte Organvergrößerungen vorangehen. Im Projekte werden die unterschiedlichen Signalübertragungswege untersucht um krankhafte und begünstigende Bestandteile der Signalübertragung bei Organvergrößerung und Herzversagen zu identifizieren. Dabei werden auch geschlechtsspezifische Unterschiede berücksichtigt. Die Entwicklung verbesserter Arzneimittel ist ein wichtiges Ziel des Projektes aber auch die Nachwuchsförderung spielt eine große Rolle, junge Wissenschaftler sollen zu Experten auf dem Gebiet der Herzforschung ausgebildet werden.

Projektdetails	EUGeneHeart
Programmbereich 6. FRP	Biowissenschaften, Genomik und Biotechnologie im Dienste der Gesundheit
Laufzeit	Jan. 2006 bis Dez. 2010 (60 Monate)
EU-Zuwendungen	11,4 Mio. Euro, davon 3,9 Mio. Euro an deutsche Partner
Partnerländer	21 Partner aus AT, BE, DE, FR, HU, IT, NL, SE, SK, UK
Dt. Partner	Universitätsmedizin Göttingen Georg-August-Universität Göttingen – Stiftung öffentl. Rechts Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf Charité Universitätsmedizin Berlin

Kontakt für Presseanfragen:

Universitätsmedizin Göttingen
Abt. Kardiologie und Pneumologie / Herzzentrum
Prof. Dr. Gerd Hasenfuß
Telefon 0551-39-6350
hasenfus@med.uni-goettingen.de

Internet: www.eugeneheart.eu; www.eugene-training.perfecthosting.de

Cordis (englisch):

http://cordis.europa.eu/fetch?CALLER=FP6_PROJ&ACTION=D&DOC=1&CAT=PROJ&QUERY=01246cac9593:0168:7078a6b6&RCN=78404